




Liebe Leserinnen und Leser,
es gibt Konstanten und es gibt auch viel Neues. Zu den Konstanten zählt zweifellos das nunmehr zum siebten Mal durchgeführte Betriebswirtschaftliche Symposium-Bau als größtes deutsches PPP-Treffen, wo auch der neue Sektor „Kommunale Straßen“ mit über 15 in Vorbereitung befindlichen Projekten vorgestellt wurde. Neues gab es besonders auf der Regulierungsseite: Ein REIT-Gesetz, welches so nicht funktionieren wird, eine Reform des Investmentgesetzes mit einer ersten vorsichtigen Einbeziehung von PPP als Asset-Klasse. Neues kommt aber auch von den Märkten: Welchen Einfluss haben steigenden Baupreise auf die notwendige Erneuerung der Infrastruktur in Deutschland, welchen das Zusammenbrechen der ABS-Märkte auf die Immobilien- und Finanzmärkte, welchen die Anstrengungen der Bundespolitik für einen weiteren Anstieg des Investitionsvolumens bei PPP-Projekten? Die Frage der zunehmenden Personalknappheit auf dem Arbeitsmarkt wird auch ein Thema auf dem dieses Jahr von uns gestalteten Karrieretags der Expo Real sein. Nicht nur für die Anreise dorthin dürfen wir Ihnen unseren aktuellen Newsletter mit den weiteren Neuigkeiten überreichen.

Ihr 
Prof. Dr. Hans Wilhelm Alfen

Ihr 
Prof. Dr. Ramon Sotelo

Inhalt Ausgabe 6:

Grußwort	1	III. Forschung und Beratung	6
I. Aktuelles	2	Forschungsvorhaben PPP im Bereich innerstädtischer Lichtsignalanlagen – aktueller Stand	6
Ramon Sotelo wir künftiger Präsident der European Real Estate Society (ERES)	2	IV. Knowledge Centre@Weimar	6
Teilnahme an der ERES-Konferenz 2007 in London	2	Completion of Project: EU-Asia PPP Network (EAP ³ N)	6
7. Betriebswirtschaftliches Symposium Bau an der Bauhaus-Universität Weimar	3	Memorandum of Understanding zwischen Indian Institute of Technology Madras und Bauhaus-Universität Weimar	7
PPP als Anlagevehikel	3	AEC Global Teamwork	8
Ankündigung Workshop „PPP-Eignung und Vorgehensweise bei Hochschulprojekten“	4	V. Personalia	8
II. Lehre und Weiterbildung	4	Katja Leidel	8
Geographische Informationssysteme in der immobilienwirtschaftlichen Praxis	4	VI. Aktuelle Publikationen	9
Konstituierende Sitzung des Arbeitskreises Akkreditierung der gif e.V.	5	VII. Aktuelle Abschlussarbeiten	11
Neues aus dem Studiengang Management [Bau Immobilien Infrastruktur]	5		

I. Aktuelles

Ramon Sotelo wird
künftiger Präsident der
European Real Estate
Society (ERES)

Prof. Dr. R. Sotelo



Prof. Dr. Ramon Sotelo, Juniorprofessor für Immobilienökonomie an der Bauhaus-Universität Weimar, ist auf der diesjährigen Konferenz der European Real Estate Society, ERES, welche vom 27. bis zum 30. Juni in London stattfand, zum künftigen Präsidenten der Gesellschaft mit der Amtszeit 2008-2009 gewählt worden. Ramon Sotelo war für Inhalt und Organisation der ERES-Konferenz in Weimar 2006 mit rund 500 Teilnehmern verantwortlich.

Eamonn D'Arcy von der University of Reading, langjähriger Executive Director der ERES löste in London Prof. Dr. Matthias Thomas von der European Business School als Präsidenten ab und hat sich für seine Präsidentschaft die Formulierung einer Research Agenda auf Europäischer Ebene vorgenommen.

Die jährlichen Konferenzen der ERES sind derweil die weltweit größten auf dem Gebiet der immobilienwirtschaftlichen Forschung. In London wurden von ca. 420 Teilnehmern rund 290 Papers präsentiert. Die nächste ERES-Konferenz findet vom 18. bis 21. Juni in Krakau, Polen statt. Neben den Jahreskonferenzen organisiert die ERES jährlich ein „Educational Seminar“ – 2007 am 7./8. Dezember in Paris – sowie „Industry Seminars“, die dem Austausch zwischen Theorie und Praxis dienen. Das nächste „Industry Seminar“ findet am 19. Oktober in Lissabon statt.

Künftig wird die ERES eine eigene wissenschaftliche Zeitschrift unter dem Titel Journal of European Real Estate Research herausgeben, deren erster Herausgeber Prof. Simon Stevenson von der CASS Business School ist. Die wissenschaftliche Zeitschrift wird für die ganze Breite der interdisziplinären Forschung offen sein.



Teilnahme an der
ERES-Konferenz 2007
in London

*K. Fischer/
A. Schwanck*



Die diesjährige Konferenz der European Real Estate Society fand, nachdem sie 2006 durch die Bauhaus-Universität Weimar organisiert wurde, an der Cass Business School in London vom 27. Juni 2007 bis zum 30. Juni 2007 statt.

Die Konferenz ist die bedeutendste internationale wissenschaftliche Konferenz auf dem Gebiet der Immobilienwirtschaft. Ein Themenblock beschäftigte sich mit dem Thema PPP. Frau Schwanck und Frau Fischer diskutierten hierbei mit internationalen Experten ihr Paper zum Thema „Specifics and potentials of Public Private Partnerships for universities and research facilities in Germany“.

Durch ihr weites Spektrum immobilienwirtschaftlicher Fragen bot die Konferenz auch in diesem Jahr wieder reichliche Anregungen zum Austausch mit anderen Forschern. Die Konferenzteilnahme wurde durch den LUBOM-Fonds des Landes Thüringen finanziell unterstützt.

7. Betriebswirtschaftliches Symposium Bau an der Bauhaus-Universität Weimar

Prof. Dr. H.W. Alfen



Weitere Informationen
zum 8. Betriebswirtschaftlichen
Symposium Bau im Weimar
vom 12.-14. März 2008
finden Sie unter
www.symposium-bau.de

Vom 21. bis 23. März 2007 veranstaltete die Professur Betriebswirtschaftslehre im Bauwesen zum siebten Mal ihr Betriebswirtschaftliches Symposium Bau zum Thema Public Private Partnership (PPP) in den Bereichen öffentlicher Hochbau und Straßenverkehrsinfrastruktur.

Mit insgesamt mehr als 650 Teilnehmern steigerte sich der Zuspruch in diesem Jahr nochmals gegenüber den Vorjahren. Über 80 hochkarätige Referenten aus Politik, Verwaltung, Wirtschaft und Wissenschaft boten dem zunehmend kompetenten Auditorium an allen drei Tagen wieder ein Programm, das einen umfassenden Einblick in den aktuellsten Stand der Erkenntnisse in Wissenschaft und Praxis gewährte. Entsprechend konkret und auf hohem Niveau verlief die Diskussion zwischen Referenten und Teilnehmern.

Neben dem schon traditionellen Bericht aus dem nationalen PPP-Kompetenznetzwerk standen im Themenblock „PPP im öffentlichen Hochbau“ wieder parallele Workshops, diesmal zu den Themen Hochschulen, Krankenhäuser/Kliniken, Verwaltungsgebäude, Finanzierung/Haushalt/Förderrecht sowie PPP und Mittelstand im Mittelpunkt. Weitere Podiumsdiskussionen und Vorträge zu aktuellen Themen wie Standardisierung, Vergaberecht, Finanzierung etc. rundeten den Block ab. Im Themenblock „PPP in der Straßenverkehrsinfrastruktur“ lag der Fokus diesmal auf den PPP-Modellen für die kommunale Straßenverkehrsinfrastruktur und entsprechend geeigneter Vertragsmodelle sowie auf Möglichkeiten der zukünftigen Ausgestaltung weiterer F-Modelle, also auch hier den brandaktuellen Themen.

Worauf wir besonders stolz sind: schon wenige Monate nach dem Symposium zeigt sich wieder konkret bei der Vorbereitung und Umsetzung von PPP-Projekten im Markt, welche Impulse für Innovationen von Weimar jedes Jahr ausgehen. Teilnehmer und Referenten waren sich in Ihrer Beurteilung erneut einig: Das Betriebswirtschaftliche Symposium Bau in Weimar ist ein „Muss“ für alle Stakeholder.

PPP als Anlagevehikel

*Prof. Dr.-Ing. H.W. Alfen/
Prof. Dr. R. Sotelo*



Im Zuge der ersten Vorschläge aus dem BMF zur Reform des Investmentgesetzes sind mögliche Finanzierungsvehikel zur Finanzierung von PPP-Projekten in den Vordergrund des Interesses gerückt. Bereits auf dem 7. Betriebswirtschaftlichen Symposium Bau konnte hierzu referiert werden. Nach weiteren Vorträgen auf dem 7. Europäischen Symposium sowie dem BfW-Immobilienkongress in Berlin hat Herr Sotelo als Leiter des Arbeitskreises Immobilienanlageprodukte der gif ein hochkarätiges Podium in Berlin moderiert. Nach einem Impulsreferat von Prof. Hans Wilhelm Alfen diskutierten Dr. Ansgar Bendiek, Hochtief PPP Solutions GmbH, Jan Bettink, Vorsitzender des Vorstands der BerlinHyp und Dr. Frank Billand zu den künftigen Perspektiven von PPP als Investmentklasse.



Ankündigung Workshop „PPP-Eignung und Vorge- hensweise bei Hochschul- projekten“

K. Fischer/

F. Kieseewetter



Im Rahmen des Forschungsprojektes „Lebenszyklusorientiertes Management öffentlicher Immobilien am Beispiel von Hochschulen“ findet am 04. Oktober 2007 in Weimar ein Informationsworkshop für Vertreter von Hochschulen, Ministerien, PPP Task Forces und Landesbetrieben statt.

Während des Forschungsprojektes wird unter anderem die Eignung der PPP-Beschaffungsvariante für Hochschulen und wissenschaftliche Einrichtungen untersucht. Es ist geplant, erste Forschungsergebnisse des Bereiches PPP, insbesondere die ersten Ergebnisse aus den PPP-Eignungstests vorzustellen, die im Rahmen des Forschungsprojektes entwickelt und anhand von konkreten Projekten von über 10 beteiligten Hochschulen durchgeführt wurden. Weiterhin ist es Ziel der Veranstaltung, die Teilnehmer über die weiteren Schritte im PPP-Beschaffungsprozess zu informieren und mit ihnen Lösungen zu diskutieren. Im Mittelpunkt stehen die Vermittlung von hochschulspezifischer PPP-Kompetenz sowie weiterer Erfahrungsaustausch unter den Teilnehmern und mit den Referenten.

Zeit: 04. Oktober 2007, 10:00 – 16:00 Uhr

Ort: Bauhaus-Universität Weimar
Oberlichtsaal im Hauptgebäude
Geschwister-Scholl-Straße 8
99423 Weimar

Für weitere Informationen stehen Ihnen Frau Fischer oder Herr Kieseewetter (Tel. 03643 / 58-4389 oder -4591) gern zur Verfügung.

II. Lehre und Weiterbildung

Geographische Informationssysteme in der immobilienwirtschaft- lichen Praxis

Prof. Dr.-Ing. H.W. Alfen/

Prof. Dr. R. Sotelo



Geographische Informationssysteme in der immobilienwirtschaftlichen Praxis lautete das Thema des diesjährigen Forum BWL-Bau, das erneut von Herrn Alfen und Herrn Sotelo angeboten worden ist. Nach der Eröffnung durch den Prorektor, Prof. Dr. Karl Beucke, wurde eine Vielzahl von Vorträgen aus der Praxis gehalten, die das Thema aus der Sicht der Berater, Investoren, Einzelhandelsbetreiber sowie der öffentlichen Hand beleuchteten. Ein besonderes Geschenk an die Bauhaus-Universität erfolgte durch Thomas Daily, die allen Studenten kostenlos den Zugang zum gleichnamigen hauseigenen Informationssystem erlaubt, was insbesondere für die künftige Bearbeitung von Projekten von Interesse ist.

Konstituierende Sitzung des Arbeitskreises Akkreditierung der gif e.V.

S. Barckhahn



Am 5. Juli fand die konstituierende Sitzung des Arbeitskreises Akkreditierung bei der gif – Gesellschaft für Immobilienwirtschaftliche Forschung e.V. in deren Geschäftsstelle in Wiesbaden statt. Zunächst wurden die Ziele des Arbeitskreises diskutiert und festgelegt. Für die Erarbeitung von Akkreditierungsrichtlinien für immobilienwirtschaftliche Studiengänge sollen Definitionen von Mindeststandards und Akkreditierungsinhalten erarbeitet werden. Zugleich dient der Arbeitskreis dem Erfahrungsaustausch in Bezug auf abgeschlossene und laufende Akkreditierungen.

Die fruchtbare Diskussion unter Leitung von Prof. Dr. Markus Mändle von der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt in Nürtigen mit den Diskussionspartnern Markus Amon MRICS von der IREBS Immobilienakademie, Prof. Dr. Matthias Thomas von der European Business School, Prof. Dr. Kerry U. Brauer von der Staatlichen Studienakademie Sachsen, Prof. Thomas Reichart von der Hochschule Zittau/ Görlitz, Clausia Wetzels von der Universität Leipzig und Sven Barckhahn von der Bauhaus-Universität Weimar gab wertvolle Anstöße zur Formulierung der Arbeitspakete zur nächsten Sitzung im November.

Neues aus dem Studiengang Management [Bau Immobilien Infrastruktur]

Prof. Dr.-Ing. H.W. Alfen

S. Barckhahn



Nachdem die Akkreditierung des Studienganges Management [Bau Immobilien Infrastruktur] im Februar dieses Jahr zu einem erfolgreichen Abschluss gebracht wurde, haben mittlerweile die ersten Jahrgänge das erste Studienjahr erfolgreich beendet.

Der gestraffte und modularisierte Aufbau des Studiums entspricht nun den Vorgaben aus dem Bologna-Urteil des Europäischen Gerichtshofes und ermöglicht ein zügiges Studieren. Wie auch die vorläufigen Bewerberzahlen zeigen, steht dieser Studiengang in der Gunst der Studierwilligen, was sich in einem deutlichen Anstieg der Bewerberzahlen zeigt. Voraussichtlich wird die Zahl von 100 Studenten im ersten Semester des Bachelorstudienganges zu diesem Wintersemester erstmalig erreicht werden. Auch die Bemühungen um Masterstudenten insbesondere aus dem Ausland zeigen Erfolge. Aller Voraussicht nach wird zu diesem Wintersemester ein Anteil von 20% erstmals erreicht.

Der Bewerbungszeitraum für den Masterstudiengang ist bereits zum 31. August abgelaufen, der Bewerbungszeitraum für den Bachelorstudiengang endet jedoch erst am 30. September.

III. Forschung und Beratung

Forschungsvorhaben PPP im Bereich innerstädtischer Lichtsignalanlagen – aktueller Stand

A. Leupold



Das gemeinsame Forschungsvorhaben der Bauhaus-Universität Weimar zusammen mit der Fachhochschule Erfurt ist in die nächste Phase gegangen. Nach der Umfrageauswertung zu dem Projekt „Public Private Partnerships im Bereich der innerstädtischen Lichtsignalsteuerung“ sollen geeignete Modelle entwickelt werden, die den Einsatz von PPP im Bereich innerstädtischer LSA ermöglichen sollen. Es sollen dabei Vergütungsstrukturen in Abhängigkeit der Qualitätsfaktoren Verkehrsfluss, Verkehrssicherheit und Verkehrsqualität erforscht werden. An dem Projekt beteiligen sich zudem die PPP-TaskForce des Landes NRW und der Lichtsignalanlagenhersteller Stührenberg.

Im nächsten halben Jahr steht die Modellentwicklung für die erste Stufe (Bereitstellung bzw. Funktionsfähigkeit der LSA als maßgebendes Qualitätskriterium) im Vordergrund. Ebenfalls Schwerpunkt der kommenden Monate wird es sein, den PPP-Eignungstest vorzubereiten und vor allem die derzeit identifizierten Knackpunkte (Wettbewerb und funktionale Leistungsbeschreibung) eingehender zu untersuchen und einer Lösung zuzuführen. Anschließend soll der Eignungstest anhand der Partnerstädte exemplarisch durchgeführt werden. Ein weiterer Schwerpunkt des Forschungsvorhabens, die Entwicklung eines lebenszyklusübergreifenden Qualitätssicherungsinstruments, welches auch außerhalb von PPP-Strukturen angewendet werden soll, wird parallel bearbeitet und in Form eines Baukastensystems sukzessive in die PPP-Modellstrukturansätze einfließen und Grundlage der funktionalen Leistungsbeschreibung darstellen.

IV. Knowledge Centre@Weimar

Completion of Project: EU-Asia PPP Network (EAP³N)

Yu-Chien Amber Jan



April 2007 marked successful completion of the 3-year EU project entitled “EU-Asia Network of Competence Enhancement on Public-Private Partnerships in Infrastructure Development (EAP³N)”. Highlight during the last phase of the project was the final workshop held on Feb. 26th to 27th in Bangkok, Thailand by the network partner, Asian Institute of Technology. This workshop on “PPP/PSP in Infrastructure Development in Asia and Europe” has been organized in close collaboration with another EU Asia-Pro Eco project and was well received by approximately 100 participants from both public and private sectors across Southeast Asia.

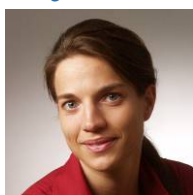
Prof. Alfen has given an opening address together with the EU commissioner, as well as a professional speech on “Private Solutions for German Highways”. The workshop has been regarded as very successful for obtaining positive feedbacks from the participants and sponsorship by local industry and also for providing high visibility of such EU funded projects. The final Evaluation Meeting of the project was held at AIT on the following day, where the evaluation body discussed intensively the

outcome of project execution and, more important, sustainability of the network beyond the project's funding period.

A digital book on PPP case studies has been published in April by the network partners for research and teaching purposes. The e-book is titled "Public-Private Partnership in Infrastructure Development – Case studies from Asia and Europe" and contains ten country-specific case studies. This e-book is intended to be continually extended by the network partners including further case-studies.



Memorandum of Understanding zwischen Indian Institute of Technology Madras und Bauhaus-Universität Weimar
Katja Leidel



Im August wurde eine Kooperationsvereinbarung zwischen der Fakultät Bauingenieurwesen an der Bauhaus-Universität Weimar und dem Department of Civil Engineering am Indian Institute of Technology Madras (IITM) unterzeichnet.

Basierend auf der erfolgreichen Kooperation beim EU-Asia PPP Network (EAP³N) waren beide Seiten an einer Erweiterung der bewährten Zusammenarbeit interessiert. So konnten bereits zwei Austauschstudenten der Bauhaus-Universität Weimar am IITM forschen. Björn Wündsch sammelte beispielsweise während seines 6-monatigen Aufenthalts am IITM Informationen über Indiens Wasserver- und -entsorgungssektor als Grundlage für seine Diplomarbeit. Er wurde dabei stets aktiv von Prof. Dr. Satyanarayana N. Kalidindi und seinen Mitarbeitern unterstützt. Weiterhin verbrachte im April 2007 L. Boeing Singh, wissenschaftlicher Mitarbeiter am IITM, eine Woche an der Bauhaus-Universität Weimar und hielt unter anderem eine Vorlesung zum Thema „Financing of PPP Road Projects from Lenders' Perspective“.

Für diese Aktivitäten wurden nun mit Hilfe des „Memorandum of Understanding“ die administrativen Voraussetzungen geschaffen. Die Kooperationsvereinbarung beinhaltet unter anderem den Verzicht auf Studiengebühren gegenüber den Austauschstudenten /-wissenschaftlern die aktive Unterstützung bei der Identifikation finanzieller Förderung der Reise- und Aufenthaltskosten sowie die Organisation von Unterkünften. Gemeinsam realisierte Forschungsprojekte wie auch der Austausch von wissenschaftlichen Materialien sind weitere festgelegte Ziele.

AEC Global Teamwork

Project

Katja Leidel



Im Oktober 2007 wird Prof. Dr. Renate Fruchter bereits im siebten Jahr das Seminar „Global Teamwork: Collaboration Technologies, Workplaces and High Performance Skills“ an der Bauhaus-Universität Weimar durchführen.

Hierbei erhalten die Studenten Einblick in moderne internet-basierte Kommunikationstechniken und interkulturelle Zusammenarbeit. Weiterhin wird ihre Anwesenheit in Weimar erneut genutzt, um aus den Bewerbern der Bauhaus-Universität Weimar geeignete Teilnehmer für das „AEC Global Teamwork Project“ der Stanford University auszuwählen. Für den Zeitraum Januar bis Mai stehen drei Stipendien zur Teilnahme am Stanford Projekt zur Verfügung. Ziel des AEC (Architect, Engineer, Construction Manager) Studienprojektes ist das Praktizieren von interdisziplinärer Zusammenarbeit bei der Bauprojektentwicklung vor dem Hintergrund der geografischen Verteilung der Projektbeteiligten.

Die Durchführung und Koordination der Planungsarbeiten erfolgt mit Hilfe von internetbasierter Software. Seit dem Jahrgang 2005/06 wurde eines der im Wettbewerb arbeitenden Teams pilotprojektartig um die Funktion eines Life Cycle and Financial Manager (LCFM) erweitert. Dies wird auch in diesem Jahr wieder der Fall sein. Um die Rolle des LCFM zu stärken, wird die Professur Betriebswirtschaftslehre im Bauwesen dieses Jahr zusätzlich eine wissenschaftliche Arbeit vergeben. Ziel dieser Arbeit wird sein, die Rolle des LCFM in der Interaktion mit Architekt, Bauingenieur und Construction Manager zu verdeutlichen.

V. Personalia

Katja Leidel



Seit Juni 2007 verstärkt Dipl.-Ing. Katja Leidel das Team der Professur Betriebswirtschaftslehre im Bauwesen als wissenschaftliche Mitarbeiterin. Frau Leidel ist nun Ansprechpartnerin des Knowledge Centre@Weimar.

Sie wird somit zukünftig die Aktivitäten in Forschung und Lehre mit den Partnern des internationalen Kompetenzzentrums organisieren und auch inhaltlichen Beitrag leisten. Nach ihrem Bauingenieurstudium an der TU Braunschweig und der Bauhaus-Universität Weimar war sie als Vertriebsingenieurin im Bereich Tiefbau für die Firma CAD Connect, mit Sitz in Salzburg, österreichweit tätig.

Dabei erwarb sie Kenntnisse in der Planung von Infrastrukturprojekten, welche sie im Rahmen von Softwareschulungen und Supporttätigkeiten begleitete. Frau Leidel sammelte Erfahrungen im Bereich der interdisziplinären Bauplanung. Als Projektleiterin zählten die Ausführungsplanung von Hoch- und Tiefbauprojekten, Projektsteuerung, Kostenkontrolle, Vorbereitung und Mitwirkung der Vergabe sowie die Bauleitung zu Ihren Aufgaben.

VI. Aktuelle Publikationen

Alfen, Hans Wilhelm: „PPP in Deutschland – heute und morgen“; in: Persönlichkeiten in 25 Jahren; Festschrift für Univ.-Prof. Dr.-Ing. C.J. Diederichs; ISBN (10) 3-937130-15-2

Alfen, Hans Wilhelm/ Barckhahn, Sven: „PPP in Europe, standardisation process and project implementation“; Conference Proceedings 5th International Conference on Construction Project Management (ICCPM)/ 2nd International Conference on Construction Engineering and Management (ICCEM); March 1st – 2nd 2007; Singapore; Singapore

Alfen, Hans Wilhelm/ Barckhahn Sven: „A Systematic Approach to the Comparison of Management and Financing models in the European Toll Road Sector“; Conference Proceedings 5th Conference on Applied Infrastructure Research; October 6th – 7th 2006; Berlin; Germany

Alfen, Hans Wilhelm/ Daube, Dirk/ Elbing, Clemens: „Der Wirtschaftlichkeitsvergleich“, in: Littwin/ Schöne (Hrsg.): „Public Private Partnership im öffentlichen Hochbau“, Kohlhammer Verlag, Stuttgart, 2006, ISBN 3-17-0189070-0

Alfen, Hans Wilhelm/ Fischer, Katrin: „Unternehmen Hochschule: mehr Wirtschaftlichkeit durch PPP“, in **Knop, Detlef (Hrsg.):** „Jahrbuch Public Private Partnership 2007“, Frankfurt am Main; S.87-90

Alfen, Hans Wilhelm/ Fischer Katrin: „PPP als alternative Beschaffungsvariante der öffentlichen Hand“, in: Handbuch Immobilienmanagement der öffentlichen Hand; Hrsg. Karl-Werner Schulte, Wolfgang Schäfers, Eleonore Pöll und Markus Amon; Verlag Rudolf Müller; Köln 2006; ISBN 3-89984-141-7; S.323-344

Alfen, Hans Wilhelm/ Fischer, Katrin: „Der PPP-Beschaffungsprozess“, in: Weber, Martin/ Schäfer, Michael/ Hausmann, Friedrich Ludwig: „Praxishandbuch Public Private Partnership“, Verlag C.H.Beck, München, 2006, S.1-84, ISBN 3-406-53258-6

Alfen, Hans Wilhelm/ Fischer, Katrin/ Jungbecker, Andrea: „The emergence of PPP Task Forces and their influence on project delivery in Germany“, in: International Journal of Project Management; Volume 24; Issue 7; Governance Issues in Public Private Partnerships; October 2006; pp. 539-547

Alfen, Hans Wilhelm/ Hecht, Michael: „Ecological Sanitation in Urban Areas in China“, in: China Water & Wastewater; Volume 22; No. 23; December 2006; pp. 103-108

Alfen, Hans Wilhelm/ Leupold Andreas: „Public Private Partnership (PPP) in the German Public Real Estate Sector, Assets, Industry trends, Market Players“, Germany Real Estate Yearbook 2007; Europe Real Estate Publishers B.V.; Publisher: Jeannette Dijkman-Bloksma; Editor-in-Chief: Andreas Schiller; October 2006; ISBN 9077997091/ 9789077997093 (paper), 9077997105/ 9789077997109 (hardback); ISSN1872-7301

Alfen, Hans Wilhelm/ Schaedel, Volker; „PPP und Mittelstand - Chancen und Herausforderungen“; in: City Partner, 12/2006, S. 34ff.

Becker, Martin/ Bone-Winkel, Stephan/ Sotelo, Ramon/ Väth, Arno: „Real Estate Investment Trusts“; in: Handbuch Immobilien Portfoliomanagement; Prof. Dr. Karl-Werner Schulte, Prof. Dr. Matthias Thomas (Hrsg.); Köln 2007; S. 509-524

Fischer, Katrin: „PSC versus PPP – Wirtschaftlichkeit in der Hochschule“; in: **Steinmetz, Freia/ Gürtler, Volkhard (Hrsg.):** „Public Private Partnership im Hochschulbau“; HIS-Reihe: Forum Hochschule 3/2007; Hannover; 2007; S.24-33

Fischer, Katrin: „Outputspezifikationen als Instrument der Performancesteigerung in PPP-Projekten“; in: MESAGO Messe&Kongress GmbH: Facility Management Messe & Kongress 2007; Berlin/Offenbach; 2007; S.145-154

Fischer, Katrin: „Lebenszyklusorientiertes Management von Hochschulliegenschaften“; Vortrag auf dem 7. Betriebswirtschaftlichen Symposium Bau; Weimar; 21.3.2007

Fischer, Katrin: „Outputspezifikationen als Instrument der Performancesteigerung in PPP-Projekten“; Vortrag auf der European Facility Management Conference; Frankfurt am Main; 24.4.2007

Fischer, Katrin: „Betreiberleistungen bei PPP-Projekten im Ausland“; Vortrag auf dem Workshop „Betriebskonzepte bei PPP-Projekten“ des Hauptverbandes der Deutschen Bauindustrie; Berlin; 12.9.2007

Schaedel, Volker/ Greiner Mai, Ulf: „Leiten oder gelitten werden - ein Ausblick zu PPP für Ingenieure“; in: DIB Thüringen, 11/2006, S. 8

Bone-Winkel, Stephan/ Thomas, Matthias/ Schäfers, Wolfgang/ Leopoldsberger, Gerrit/ Tilmes, Rolf/ Sotelo, Ramon/ Rottke, Nico (Hrsg.): „Stand und Entwicklungstendenzen der Immobilienökonomie“; in: Stand und Entwicklungstendenzen der Immobilienökonomie – Festschrift zum 60. Geburtstag von Karl-Werner Schulte; Stephan Bone-Winkel et. al. (Hrsg.); Köln 2006

Sotelo, Ramon: „Finanzierungstheorie und Immobilien – Möglichkeiten der Übertragung von Theorieansätzen am Beispiel der Vermietung von Flächen“; in: Persönlichkeiten in 25 Jahren – Lehr- und Forschungsgebiet Bauwirtschaft und Baumanagement der Bergischen Universität Wuppertal, Festschrift für C.J. Diederichs; C. Gawlik, T. Offergeld, M. Willwerth (Hrsg.); Wuppertal 2006, S. 328-333

Sotelo, Ramon: „REITs – Immobilienanlageprodukte als Herrschaftsformen“; in Handbuch Real Estate Private Equity; Rebitzer, Dieter/ Rottke, Nico (Hrsg.); Köln 2006; S. 543-560

Sotelo, Ramon: „Private sind effizienter“; Interview in: Das Parlament; Ausgabe 51/52/2006 vom 18.12.2006; S. 3

Sotelo, Ramon: „*To REIT or not to REIT?*“, in: Immobilien Manager; 12/2006; S. 28-29

Sotelo, Ramon: „*Ein neuer Stein des Sisyphos*“, in: Immobilien Manager – Spezial Wohnungswirtschaft“, November 2006; S. 8-9

Sotelo, Ramon: „*Der Fall Stauffer - Was geschieht, wenn Wohnungs-REITs in Deutschland tatsächlich nicht zugelassen werden?*“, in: Frankfurter Allgemeine Zeitung; Ausgabe vom 27. Oktober 2006; Nr. 250; S. 47

Sotelo, Ramon: „*Ein eigenes Börsensegment für REITs? (Pro)*“, in: Immobilien Manager; 1-2/ 2007; S. 41f

Sotelo, Ramon: „*PPP – ein Produkt für REITs?*“, In Immobilien und Finanzierung; 10 – 2007; S. 354-356

Sotelo, Ramon: „*Der Diskussionsentwurf zur Reform des Investmentgesetzes – Anmerkungen aus Finanzierungssicht*“, in: Zeitschrift für das gesamte Kreditwesen; 60. Jg.; 7-2007; S. 323-325

Sotelo, Ramon: „*Was sind eigentlich REITs?*“, in: StadtBauwelt 12/07; S. 34-39

Sotelo, Ramon: „*Die Unternehmenssteuerreform, die Wohnungswirtschaft und der REIT*“, in: Gewerbemiete und Teileigentum; Heft 36; 6-7/07; Juni/Juli 2007; S. 197-199

Sotelo, Ramon: „*Besser als vermutet – Die Investmentgesetzreform*“, in ImmobilienManager; 05 – 2007; S. 23

Sotelo, Ramon: „*Das Ende der Wohnungspolitik?*“, in StadtBauwelt; 12 /07; S. 54-55

Sotelo, Ramon: „*Ein neuer Stein des Sisyphos*“, in: Immobilien Manager Spezial Wohnungswirtschaft; Nov. 2006; S. 8-9

Weber, M./ Schäfer, M./ Hausmann, F.L./ Alfen, H.W./ Drömann, D.: „*Praxishandbuch Public Private Partnership*“, Verlag C. H. Beck, München; 2006; ISBN 3-406-53258-6

Weber, Barbara/ Alfen, Hans Wilhelm/ Maser, Stefan: „*Projektfinanzierung und PPP – Praktische Anleitung für PPP und andere Projektfinanzierungen*“, Bank-Verlag, Köln, 2006, ISBN 3-86556-096-2

VII. Aktuelle Abschlussarbeiten

Barnehl, Beatrice: „*Der Generationenwechsel mittelständischer familiengeführter Bauunternehmen unter dem Aspekt des Wandels der Personalführung*“, Diplomarbeit; Professur Betriebswirtschaftslehre im Bauwesen; 08/2007

Frohmann, Sebastian: „*Spezifische Anforderungen an Facility Management und Gebäudeinstandhaltung bei Krankenhäusern*“, Bachelorarbeit; Professur Betriebswirtschaftslehre im Bauwesen; 08/2007

Delwall, Olaf: „PPP-Hochbaufonds“; Diplomarbeit; Professur Betriebswirtschaftslehre im Bauwesen; 03/2007

Hao, Peng: „Im Ausland investierende deutsche geschlossene Immobilienfonds“; Masterarbeit; Professur Betriebswirtschaftslehre im Bauwesen; 02/2007

John, Diana: „Performancemanagement bei PPP-Projekten am Beispiel von Reinigungsleistungen“; Diplomarbeit; Professur Betriebswirtschaftslehre im Bauwesen; 12/2006

Kaps, Anja: „Strukturierte Vorbereitung von PPP-Projekten auf Seiten der öffentlichen Hand“; Diplomarbeit; Professur Betriebswirtschaftslehre im Bauwesen; 09/2007

Lang, Heidi: „Investitionsfinanzierung kommunaler Krankenhäuser“; Diplomarbeit; Professur Betriebswirtschaftslehre im Bauwesen; 12/2006

Oeser, Marten: „Erarbeitung von Modellen zur Steigerung der Wirtschaftlichkeit bei konventioneller Beschaffung öffentlicher Bauvorhaben“; Diplomarbeit; Professur Betriebswirtschaftslehre im Bauwesen; 06/2007

Petalotis, Konstantinos: „Analyse von PPP-Modellen im Transportsektor Griechenlands“; Diplomarbeit; Professur Betriebswirtschaftslehre im Bauwesen; 06/2007

Reuter, Friedrich: „Untersuchung zur ökonomischen Notwendigkeit der Energieeinsparverordnung EnEV 2004“; Diplomarbeit; Junior-Professur Immobilienökonomie; 02/2007

Sichert, Michael: „Einbindung eines Monoline Insurers in PPP-Straßenprojekte“; Diplomarbeit; Professur Betriebswirtschaftslehre im Bauwesen; 07/2007

Störmer, Tina: „Analyse der Unternehmensnachfolge mittelständischer Kapitalgesellschaften in Thüringen unter dem Aspekt der Erbschaftssteuerreform“; Bachelorarbeit; Professur Betriebswirtschaftslehre im Bauwesen; 01/2007

Tersch, Nadine: „Qualitätsmanagement als Instrument des Risikomanagements in der Projektentwicklung“; Junior-Professur Immobilienökonomie; WS 2006/07

Vogelsang, Franziska: „Minimierung des Nachfragerisikos bei PPP-Straßenprojekten“; Diplomarbeit; Professur Betriebswirtschaftslehre im Bauwesen; 08/2007

Völker, Linda: „Factoring als alternatives Finanzierungsinstrument für die deutsche mittelständische Baubranche“; Bachelorarbeit; Professur Betriebswirtschaftslehre im Bauwesen; 02/2007

Wündsich, Björn: „Major Constraints of Private Sector Involvement“; Diplomarbeit; Professur Betriebswirtschaftslehre im Bauwesen; 07/2007

Xu, Yang: „Handlungsanlässe für Unternehmen der Siedlungswasserwirtschaft“; Bachelorarbeit; Professur Betriebswirtschaftslehre im Bauwesen; 01/2007

Zeuner, Katja: „Das optimale Projektentwicklungsniveau bei Bestandsimmobilien risikoaverser institutioneller Investoren“; Masterarbeit; Junior-Professur Immobilienökonomie; 02/2007

Das Team der Professuren

BWL im Bauwesen und

Immobilienökonomie

bedankt sich für Ihre

Aufmerksamkeit und

hofft auf ein Wiedersehen

zur 5. Ausgabe des

Newsletters, zum

8. Betriebswirtschaftlichen

Symposium–Bau vom

12.–14. März 2008.